



## LX40 - Mobiler OP-Tisch

Das zukunftsweisende Konzept für ambulante Operationen.  
Welche Vorteile die Kombination von OP-Tisch und Patiententransportliege bietet und was der OP-Tisch noch so kann.



# nordiska<sup>+</sup>

helping people care

## 6 GUTE GRÜNDE FÜR NORDISKA:

- 1 nordiska ist Ihr Spezialist für intelligente und innovative Arbeitserleichterungen, Hilfsmittel und Funktionsmöbel im Bereich Gesundheitseinrichtungen.
- 2 Wir legen größten Wert auf die persönliche Betreuung unserer Kunden. Denn nur so können wir individuell auf Ihre Ideen und Bedürfnisse eingehen.
- 3 Dank unseres großen Lagerbestandes bekommen Sie schnell und zuverlässig die benötigten Produkte - auch kurzfristig.
- 4 Tausende Ärzte, Schwestern und Pfleger vertrauen in über 24 Ländern täglich auf uns und unsere Produkte. Wir beraten Sie kompetent und stehen mit Rat und Tat zur Seite.
- 5 Mit Produkten von nordiska sparen Sie vor allem Zeit und Kraft. Ihr Job wird einfach einfacher und sicherer. Davon profitieren nicht nur Sie, sondern auch Ihre Patienten.
- 6 Wir möchten helfen. Deshalb unterstützen wir verschiedene gemeinnützige Vereine und Organisationen, um Leid zu lindern und vielen Menschen das Leben zu erleichtern.

## Full-Service aus einer Hand

Bei uns sind Sie gut aufgehoben! Ob bei Produktanfragen, Einweisungen oder Servicefragen - unsere erfahrenen Berater und Servicetechniker besuchen Sie auch gerne persönlich vor Ort.

## Zuverlässige Direktlieferung

Frachtfreie Lieferung ab € 500 - direkt zum Verwendungsort. Nennen Sie uns einfach Ihre Lieferwünsche. Ob mit Spedition, Paketdienst oder eigenem Fuhrpark - Ihre Ware erhalten Sie auf dem schnellsten Weg!

## Vielfältige Zusammenarbeit

Egal ob Sie direkt aus dem Krankenhaus oder einer Praxis kommen oder ob Sie als Architekt oder Bauplaner tätig sind, unsere Partner sind vielfältig. So haben auch Sie immer den richtigen Partner an Ihrer Seite.

### EINLEITUNG

Der Zyklus des ambulanten Operierens 6 - 11

### DIE LÖSUNG

Produktinformationen zum mob. OP-Tisch LX40 12 - 15

### EINSATZGEBIETE DER LX40

Arm-Operationen	16 - 17
Gynäkologie	18 - 19
HNO	20 - 21
Urologie	22 - 23
Brust-Operationen	24 - 25
Operationen in Seitenlage	26 - 27
Ophthalmologie	28 - 29

ZUBEHÖR LX40 30 - 33

## DER STATUS QUO



In den letzten Jahren hat die **Ambulantisierung** in deutschen Krankenhäusern **zunehmend an Bedeutung** gewonnen. Viele Krankenhäuser haben bereits begonnen, **stationäre Behandlungen in die ambulante Versorgung zu verlegen**. Dies hat zu **kürzeren Wartezeiten** und effektiveren Behandlungen für Patienten geführt und gleichzeitig dazu beigetragen, die Kapazitäten der Krankenhäuser besser zu nutzen. Mobile OP Tische spielen hierbei eine wichtige Rolle, da sie **eine schnelle und effektive Behandlung von Patienten ermöglichen**.



## DIE AMBULANTISIERUNG

beschreibt den Prozess der Verlegung von stationären Behandlungen in die ambulante Versorgung in deutschen Krankenhäusern. Dieses Konzept ermöglicht es Patienten, schnellere und effektivere Behandlungen zu erhalten, ohne dabei eine stationäre Einrichtung aufsuchen zu müssen. Krankenhäuser können ihre Kapazitäten besser nutzen und gleichzeitig die Qualität der medizinischen Versorgung verbessern. Mobile OP Tische unterstützen die Ambulantisierung, indem sie eine schnelle und effektive Behandlung von Patienten ermöglichen.



## WAS IST DAS ZIEL?



## WAS WIR TUN

Wir sind stets auf der Suche nach Produkten, die dabei helfen, den **Alltag sicherer und einfacher zu machen**. Sowohl für unsere Kunden als auch für die Patienten unserer Kunden. Damit das gewährleistet werden kann, arbeiten wir eng mit dem Hersteller zusammen. So ist die Produktentwicklung **so praxisnah wie möglich** – und die **Produktqualität sowie Funktionalität optimal**.  
Was in den letzten Jahren entwickelt wurde?

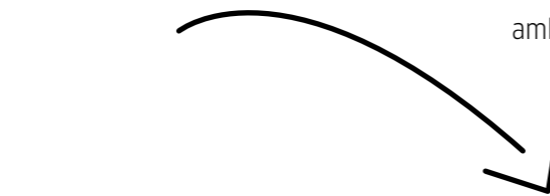


Verlagerung der medizinischen Versorgung von stationär auf ambulant: Das Gesetz hat zum Ziel, die Behandlung von Patienten **aus dem stationären Bereich in den ambulanten Bereich zu verlagern**. Dadurch soll die **medizinische Versorgung effizienter und patientenfreundlicher** gestaltet werden. Ausbau ambulanter Strukturen: Um die Verlagerung der Versorgung in den ambulanten Bereich zu ermöglichen, werden ambulante Strukturen, wie beispielsweise **ambulante OP-Zentren und Facharztpraxen, ausgebaut und gefördert**. Reduzierung von Krankenhausaufhalten: Durch die Verlagerung von Behandlungen in den ambulanten Bereich und den Ausbau von ambulanten Strukturen soll **die Zahl der Krankenhausaufenthalte reduziert** werden. Veränderung der Vergütungsstrukturen: Das Gesetz sieht eine Neuausrichtung der Vergütungsstrukturen vor, um den **ambulanten Bereich stärker zu fördern und die Versorgungskosten zu senken**. Verbesserung der Kooperation zwischen ambulanten und stationären Einrichtungen: Um eine **nahtlose Versorgung der Patienten** zu gewährleisten, wird die Kooperation zwischen ambulanten und stationären Einrichtungen gestärkt. Anpassung der Personalstruktur: Durch die Verlagerung der Versorgung in den ambulanten Bereich kann es zu einer Anpassung der Personalstruktur in den Kliniken kommen.

## VORTEILE MOBILER OP-TISCHE



Mobile OP Tische bieten zahlreiche Vorteile. Sie ermöglichen eine **flexiblere und effektivere Nutzung von Operationssälen** und anderen medizinischen Umgebungen. Durch ihre elektrische Höhenverstellung und flexible Positionierung können sie schnell und einfach an verschiedene Anforderungen angepasst werden. Dies führt zu **kürzeren Vorbereitungszeiten** und **schnelleren Behandlungen**, was die Kapazitäten der Krankenhäuser besser ausnutzt. Ein weiterer Vorteil von mobilen OP Tischen ist ihre **Mobilität**. Sie können leicht von einem Ort zum anderen transportiert werden, was den Einsatz in verschiedenen medizinischen Umgebungen ermöglicht. Darüber hinaus tragen mobile OP Tische wie die LX40 auch zur Arbeitsergonomie des medizinischen Personals bei. Durch die einfache Bedienbarkeit und Anpassbarkeit können sie Rücken- und Nackenbeschwerden sowie andere körperliche Belastungen reduzieren. Insgesamt bieten mobile OP Tische zahlreiche Vorteile für Krankenhäuser. Sie unterstützen die **Ambulantisierung** und ermöglichen eine **effektivere Nutzung der Kapazitäten** der Krankenhäuser. Darüber hinaus tragen sie zur Arbeitsergonomie des medizinischen Personals bei und ermöglichen schnellere und effektivere Behandlungen von Patienten.





# EFFIZIENZ

FÜR DAS KRANKENHAUS

# SICHERHEIT

FÜR DEN PATIENTEN



DER ZYKLUS DES AMBULANTEN OPERIERENS  
**LX40**

In den letzten Jahren hat die Ambulantisierung in deutschen Krankenhäusern zunehmend an Bedeutung gewonnen. Viele Krankenhäuser haben bereits damit begonnen, stationäre Behandlungen in die ambulante Versorgung zu verlegen. Dies hat zu kürzeren Wartezeiten und effektiveren Behandlungen für Patienten geführt und gleichzeitig dazu beigetragen, die Kapazitäten der Krankenhäuser besser zu nutzen.

Zudem haben sich die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) und die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) darauf geeinigt, den Katalog für ambulante Operationen (AOP-Katalog) weiterzuentwickeln und um 208 OPS-Codes zu erweitern. Dies ist ein bedeutender erster Schritt, da der neue AOP-Katalog einen wichtigen Beitrag zur fortschreitenden Ambulantisierung im Gesundheitswesen leistet. Durch diese Maßnahme erfolgt eine bessere Vergütung insbesondere für aufwändige ambulante Operationen. Es werden zusätzliche Vergütungszuschläge für bestimmte Operationen, wie zum Beispiel Leistenbrüche gewährt,

um die Förderung der Ambulantisierung voranzutreiben. Für diese Zwecke stehen mindestens 60 Millionen Euro zur Verfügung, was bei den geförderten Operationen einer durchschnittlichen Steigerung von 30% entspricht. Des Weiteren wurde die Möglichkeit erweitert, nach einer Operation eine Nachbeobachtung durchzuführen. Abhängig von der Schwere des Eingriffs kann zukünftig auch eine Vergütung für eine Nachbetreuung und -beobachtung von bis zu 16 Stunden gewährt werden.

**Mobile OP Tische spielen hierbei eine wichtige Rolle, da sie eine schnelle und effektive Behandlung von Patienten ermöglichen. Die LX40 vereint dabei den mobilen OP-Tisch als auch ein Patiententransporter in Einem und stellt somit die ideale All-In-One Lösung für moderne ambulante OP-Einrichtungen dar. Es ergeben sich hohe Kosteneinsparungen, durch die Reduzierung auf ein kombiniertes Transport- und OP-Tischsystem.**

Von der Vorbereitungsphase vor der Operation, über den Transport zum Eingriff, der Durchführung der OP als solchen, bis hin zur Nachsorge: mit dem mobilen OP-Tisch LX40 haben Sie das perfekte Produkt für den gesamten Zyklus des ambulanten Operierens.

**1 VORBEREITUNG**



**4 NACHSORGE**



**2 TRANSPORT**



**3 OPERATION**



Quelle: Fachmagazin Chirurgenmagazin BAO Depesche Heft 107, Ausgabe 1 - Februar 2023

## DER ZYKLUS DES AMBULANTEN OPERIERENS UND SEINE VORTEILE IM ALLTAG

# LX40

### 1 VORBEREITUNG

In dieser Phase werden alle notwendigen Vorkehrungen getroffen, um den Patienten auf die Operation vorzubereiten. Dies umfasst die Überprüfung der Patientendaten, die Vorbereitung des OP-Saals und die Bereitstellung der benötigten Instrumente und Medikamente.

Mit unserem mobilen OP-Tisch LX40 können Sie flexibel auf unterschiedliche Räumlichkeiten zugreifen und den OP-Saal entsprechend anpassen. Dies ermöglicht eine effiziente Nutzung der vorhandenen Ressourcen und verbessert die Vorbereitungszeit.



Anästhesie Stadtspital Zürich Europaallee

- ✓ Geringerer Reinigungs- sowie Vorbereitungsaufwand für das Personal
- ✓ Kein Wechsel und verkürzte Wartezeiten für den Patienten
- ✓ Verbesserte Patientenerfahrung sorgt für ein besseres Image für das Krankenhaus
- ✓ Mehr Freiheit und Flexibilität für den Patienten bei der Planung für die anstehende Operationen dank des verkürzten bevorstehenden Krankenhausaufenthaltes
- ✓ Weniger Personal für die Vorbereitung benötigt

### 2 TRANSPORT

Schauen Sie sich hier ein interessantes Video rund um den Zyklus des ambulanten Operierens an:



Bei ambulanten Eingriffen ist der sichere und komfortable Transport des Patienten von entscheidender Bedeutung. Unser mobiler OP-Tisch LX40 ist mit ergonomischen Schiebegriffen und einem 5. Rad ausgestattet, für optimale Manövrierbarkeit um den Transport zu erleichtern.



Zuger Kantonsspital

- ✓ Zeit- und Kraftersparnis
- ✓ Schnellere Abläufe
- ✓ Eine erhöhte Effizienz, da die Bettenkapazitäten besser ausgelastet und mehrere Patienten gleichzeitig eingeschleust werden können
- ✓ Problemloser und einfacher Transport sitzender oder liegender Patienten - auch auf engstem Raum

DER ZYKLUS DES AMBULANTEN OPERIERENS UND SEINE VORTEILE IM ALLTAG

**LX40**

**3 OPERATION**

Während der eigentlichen Operation ist Präzision, Sicherheit und Komfort von größter Bedeutung. Unser mobiler OP-Tisch LX40 bietet eine breite Palette an Einstellungsmöglichkeiten, um die bestmögliche Positionierung des Patienten zu gewährleisten. Mit elektronischen Steuerungen können Sie die Höhe, Neigung und Position des Tisches präzise anpassen, um den Anforderungen des Eingriffs gerecht zu werden. Dadurch können Chirurgen und medizinisches Personal ihre Arbeit effektiver und ergonomischer durchführen. Ebenfalls bietet der passende Zubehörwagen für den OP Lagermöglichkeiten für diverse Anbauteile, um sofort alles griffbereit zu haben.



OP-Raum Stadtspital Zürich Europaallee

- ✓ Höhere Effizienz bei Operationen
- ✓ Hohe Kosteneinsparung durch die Reduzierung auf ein kombiniertes Transport- und OP-Tischsystem
- ✓ Bessere Verwendung von Ressourcen: Durch die ambulante Versorgung können Krankenhäuser Ressourcen effektiver nutzen, indem sie ihre Kapazitäten besser auf diejenigen Patienten konzentrieren, die eine stationäre Behandlung benötigen
- ✓ Optimale Zugänglichkeit zum Operationsfeld: sowohl für das operierende Personal, als auch für den C-Bogen
- ✓ Dank vielseitiger Verstellmöglichkeiten für nahezu alle ambulanten Eingriffe geeignet

**4 NACHSORGE**

Nach der Operation ist eine angemessene Nachsorge entscheidend, um den Genesungsprozess des Patienten zu unterstützen. Unser mobiler OP-Tisch LX40 ist mit Komfort- und Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die den Patienten während der Nachsorgephase unterstützen. Die Möglichkeit, den Tisch an die individuellen Bedürfnisse des Patienten anzupassen, verbessert den Komfort und trägt zur schnelleren Genesung bei.



Tagesklinik Stadtspital Zürich Europaallee

- ✓ Kein Umbetten des Patienten nötig
- ✓ Es wird eine erhöhte Effizienz bei der Nutzung des verfügbaren Platzes erzielt
- ✓ Verbesserung der Qualität der Versorgung
- ✓ Reduzierung von Infektionen: Ambulante Versorgung reduziert das Risiko von Krankenhausinfektionen, da die Patienten weniger Zeit im Krankenhaus und somit weniger Zeit auf der Station verbringen
- ✓ Die frühzeitige Entlassung von Patienten aus dem Krankenhaus und die Fortsetzung der ambulanten Behandlung kann dazu beitragen, dass Komplikationen und Langzeitfolgen vermieden werden

DIE ALL-IN-ONE LÖSUNG  
**LX40**



Lieber alles online & digital?



Hinweis: Abbildung kann Zubehör enthalten

Unsere **LX40** präsentiert sich als mobiler OP-Tisch und Patiententransporter in einem System. Von der OP-Vorbereitung bis hin zur Entlassung - und das, ohne den Patienten auch nur einmal umbetten zu müssen - das LX40-Konzept macht es möglich.

Dank der vielfältigen Verstellmöglichkeiten und der allseitig optimalen Zugänglichkeit ist dieses System für nahezu alle Eingriffe geeignet. Auch der Einsatz eines C-Bogens ist sehr gut durchführbar. Die vier Leichtlaufrollen in Kombination mit dem fünften Rad sorgen für eine kräfteschonende Steuerung und ermöglichen maximale Manövrierfähigkeit. Dieses ergonomische Handling hat sich über die Jahre mehr als bewährt und sorgt dafür, dass sowohl liegende, als auch sitzende Patienten problemlos von nur einer Person kräfteschonend von A nach B transportiert werden können.

Die Bedienbarkeit des LX40-Systems ist kinderleicht, selbsterklärend und stellt die Anwenderfreundlichkeit zu jeder Zeit in den Vordergrund.

**Das sind die Vorteile der LX40**

- ✓ Mobiler **OP-Tisch** und **Patiententransporter** in einem System
- ✓ **Vielfältige Verstellmöglichkeiten**
- ✓ **Kopf- und Fußteil** sind einzeln **abnehmbar**
- ✓ **Sehr gute C-Bogen-Zugänglichkeit**
- ✓ **Hohe Kosteneinsparung** durch kombiniertes System

**Technische Daten und Abmessungen**

<b>Gesamtabmessungen:</b>	2.100 x 800 mm
<b>Maße Liegefläche:</b>	2.040 x 600 mm
<b>Höhe d. Liegefläche:</b>	605 - 1005 mm
<b>Trendelenburg:</b>	-20 - 0°
<b>Reverse-Trendelenburg:</b>	0 - 12°
<b>Verstellbarkeit Rückenlehne:</b>	0 - 65°
<b>Verstellbarkeit Kopfteil:</b>	-30 - 25°
<b>Seitliche Neigung:</b>	-12 - 12°
<b>Beidseitige Längsverschiebung:</b>	jeweils 230 mm
<b>Sichere Arbeitslast:</b>	300 kg
<b>Rollen Ø:</b>	150 mm
<b>Gewicht:</b>	160 kg

**Standardmäßig enthalten**

- Beidseitig abnehmbare, 1-teilige Seitengitter
- Beidseitige Normschienen
- 1 x Infusionsstange (mit zwei Haken)
- 2 x rotierende Wandabweiser am Fußende
- PU-Kaltschaummatratze (7,5 cm dick)
- Integrierte Ablagefläche für Patienteneigentum und/oder eine Sauerstoff-Flasche
- 5. Rad (über Fußschalter aktivierbar)
- sehr gute C-Bogen-Zugänglichkeit
- Optional mit abklappbarem Fußteil

**Ausführungen** (auch ohne Beinteil, oder mit 45°-abklappbarem Beinteil erhältlich)

**LX40 POWERED**

**HINWEIS**

bei dieser Version werden die meisten Funktionen **elektrisch** verstellt

**ART.-NR.**

92400-1  
92410-1 (ohne Fußteil)



VERSTELLMÖGLICHKEITEN  
**LX40**

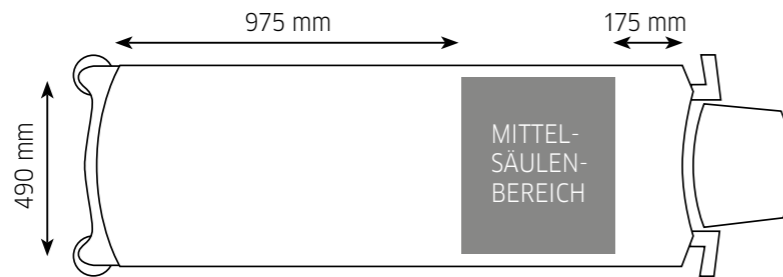
Ein Operationstisch ist eines der wichtigsten Instrumente in einem OP-Saal und muss in der Lage sein, den Anforderungen eines breiten Spektrums an chirurgischen Eingriffen gerecht zu werden. Der Schlüssel zur erfolgreichen Durchführung einer Operation liegt in der Fähigkeit, den Patienten in einer optimalen Position zu halten und gleichzeitig eine sehr gute C-Bogen-Zugänglichkeit zu gewährleisten. Ein gut gestalteter Operationstisch bietet dem Chirurgen die notwendigen Einstellmöglichkeiten, um eine bequeme und ergonomische Arbeitsposition zu ermöglichen, unabhängig von der Art der Operation. Neben der Höhenverstellung, bietet die LX40 viele weitere Verstellmöglichkeiten.

**Sehr gute Nutzung des C-Bogens**

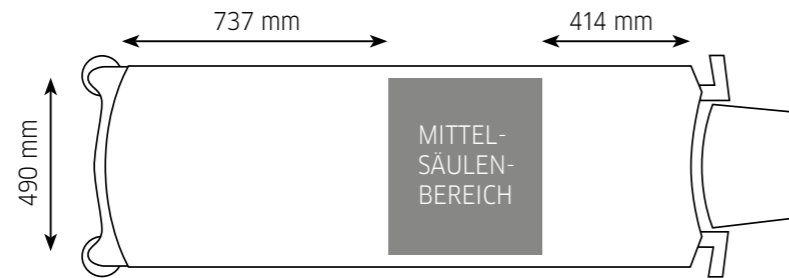
Das System der LX40 unterstützt den Chirurgen bei der Durchführung von Operationen optimal. Die Längsverschiebung ermöglicht eine sehr gute C-Bogen-Zugänglichkeit und verbessert den chirurgischen Zugang sowohl vom Kopf- als auch vom Fußende aus.

(↔ = C-Bogen-Zugangsbereich)

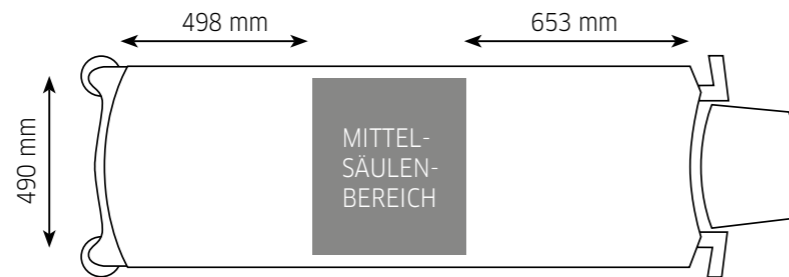
Zum Fußende verschoben



Neutrale Position



Zum Kopfende verschoben



**Individuelle Einstellungen dank elektrischer Handsteuerung** ⚡

In niedrigster Position



In höchster Position



Trendelenburg 20° / Anti-Trendelenburg 12°



Rückenlehnenverstellung 0 - 65°



Mit dem Verstellswitcher (seitlich an der Liegefläche) kann zwischen der seitlichen Neigung und der Längsverschiebung gewählt werden



Seitliche Neigung + - 12°



Längsverschiebung zum Kopfende



zum Fußende verschoben



EINSATZGEBIET: ARM-OPERATIONEN

# LX40



## Angewandtes Zubehör



95205, 1 Stück  
Supine Head Support



92307, 1 Stück  
OP-Tischverlängerung für die Armauflage  
685 x 450 mm (Polster: 75 mm)



97088, 1 Stück  
Halbrolle, 500 x 180 x 90 mm



92051, 1 Paar  
Comfort Skin Heel Supports

Sie möchten wissen, worauf es bei der **richtigen Patientenlagerung** ankommt? Dann melden Sie sich für einen **Workshop** an. Mehr Infos gibt es auf der Rückseite!

## Positionen

Rückenlage

Fowler-Position

Bauchlage

Trendelenburg

Anti-Trendelenburg

Seitenlagerung

Bei der Durchführung von Armoperationen ist es wichtig, dass der OP-Tisch entsprechend konstruiert ist, um den Arm des Patienten ausgestreckt und vom Körper weg zu positionieren. Unsere Lagerungszubehöerteile tragen dazu bei, dass der Arm während der gesamten Operation stabil und sicher aufliegt, um Verletzungsrisiken zu minimieren. Ein ergonomisches Design des Tisches ermöglicht zudem eine weniger anstrengende Arbeitsweise für den Chirurgen. Eine solide Basis und sichere Befestigungen sind unerlässlich, um die Stabilität der Armauflage zu gewährleisten. Darüber hinaus ist es entscheidend, dem Chirurgen eine gute Positionierungsfähigkeit und ausreichende Bewegungsfreiheit zu bieten, um eine erfolgreiche Operation durchführen zu können.

Die extra breite Armauflage ist nicht nur ultraleicht, sondern auch röntgendurchlässig. Je nach Vorliebe des Anwenders kann das Armboard mit und ohne Standfuß verwendet werden.



EINSATZGEBIET: GYNÄKOLOGIE

LX40



Positionen

- Rückenlage
- Fowler-Position
- Bauchlage
- Trendelenburg
- Anti-Trendelenburg
- Seitliche Neigung

Die Position der Patientin ist je nach Art des Eingriffs ganz unterschiedlich: ob flach auf dem Rücken liegend, halbsitzend, aufrecht oder in einer Trendelenburg-Position - möglich ist mit dem LX40-Tisch alles. Unsere Lagerungszubehöerteile ermöglichen eine flexible Anpassung des OP-Tisches, um die unterschiedlichen Positionen sicher und effektiv umzusetzen.

Nach Einleitung der Anästhesie werden die Stirr-Up-Beinhalter an den seitlichen Normschienen des Tisches angebracht und die Beine werden entsprechend positioniert. Anschließend kann das ultraleichte Fußteil des Tisches mit nur einem Handgriff abgenommen werden. Dank der flexiblen Einhand-Bedienung und der ergonomischen Verstellbarkeit können die Stirr Ups kinderleicht von nur einer Person eingestellt werden. Die beidseitige Skalierung am Produkt unterstützt die identische Positionierung beider Beine auf gleicher Höhe. Mit einer extra breiten Auflagefläche und gleichzeitig hohen Belastbarkeit sind die Beinhalter auch für schwerere Patientinnen problemlos geeignet. Die weiche Polsterung sorgt für Extra-Komfort und minimiert das Risiko von Lagerungsschäden.

Angewandtes Zubehör

- |   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| <br>95205, 1 Stück<br>Supine Head Support                | <br>92117, 1 Paar<br>Schulterstützen, Kloben 92102 benötigt      | 2 x<br><br>92102, 1 Stück<br>Kloben, rund                 | <br>97310, 1 Stück<br>Körpergurt 2-tlg. KL elekt. ableitf. |
| 2 x<br><br>94646, 1 Stück<br>Armlagerungssystem, lateral | 2 x<br><br>97354, 1 Stück<br>Arm Fixiergurt, mit Klett 60 x 5 cm | <br>92124, 1 Paar<br>Beinhalter XL, Kloben 92103 benötigt | 2 x<br><br>92103, 1 Stück<br>Radialstell-Kloben            |



EINSATZGEBIET: HNO

# LX40



## Angewandtes Zubehör



92425, 1 Stück  
Kopfstütze breit, mit Polster



97177 1 Stück  
Plexuskissen



2 x

94646, 1 Stück  
Armlagerungssystem, lateral



2 x

97354, 1 Stück  
Arm Fixiergurt, mit Klett 60 x 5 cm



97310, 1 Stück  
Körpergurt 2-tlg. KL elekt. ableitf.



97088, 1 Stück  
Halbrolle, 500 x 180 x 90 mm



92051, 1 Paar  
Comfort Skin Heel Supports

Sie möchten wissen, worauf es bei der **richtigen Patientenlagerung** ankommt? Dann melden Sie sich für einen **Workshop** an. Mehr Infos gibt es auf der Rückseite!

## Positionen

- Rückenlage
- Fowler-Position
- Bauchlage
- Trendelenburg
- Anti-Trendelenburg
- Seitenlagerung

Bei Operationen im HNO-Bereich sollte man besonders auf das Kopfteil des OP-Tisches ein erhöhtes Augenmaß legen. Es sollte in verschiedene Winkel geneigt, gedreht und angehoben werden können. Da vor allem im gesamten Bereich des Kopfes und des Gesichtes wichtige Nervenbahnen verlaufen, sollte diese in besonderem Maße gepolstert sein. Hierfür ist vor allem ein extrabreites Kopfteil von Vorteil. Mit unserem Plexuskissen aus weichem PU-Schaum wird der Patient im Schulter- und Nackenbereich optimal positioniert. Die mittige Aussparung für den Nacken sorgt dafür, dass der Kopf sicher gehalten und gestützt wird.



EINSATZGEBIET: UROLOGIE

# LX40










## Positionen

- Rückenlage
- Fowler-Position
- Bauchlage
- Trendelenburg
- Anti-Trendelenburg
- Seitenlagerung

Ob flach auf dem Rücken liegend, halbsitzend, aufrecht oder in Seitenlage - die Positionen des Patienten während eines urologischen Eingriffs sind vielfältig. Unsere Lagerungszubehöerteile ermöglichen eine flexible Anpassung des OP-Tisches, um die unterschiedlichen Positionen sicher und effektiv umzusetzen.

Bei einer Vielzahl der Operationen in diesem Fachbereich befindet sich der Patient in Rückenlage. Die Beine sind dabei abgespreizt. Hierfür bieten sich unsere Stirr-Up-Beinhalter an. Diese werden an den seitlichen Normschienen des Tisches angebracht, um die Beine anschließend entsprechend zu positionieren. Danach wird das ultraleichte Fußteil des Tisches mit nur einem Handgriff abgenommen. Dank der flexiblen Einhand-Bedienung und der ergonomischen Verstellbarkeit können die Stirr Ups kinderleicht von nur einer Person eingestellt werden. Die beidseitige Skalierung am Produkt unterstützt die identische Positionierung beider Beine auf gleicher Höhe. Mit einer extra breiten Auflagefläche und gleichzeitig hohen Belastbarkeit sind die Beinhalter auch für schwerere Patienten problemlos geeignet. Die weiche Polsterung sorgt für Extra-Komfort und minimiert das Risiko von Lagerungsschäden.

## Angewandtes Zubehör

-   
 95205, 1 Stück  
Supine Head Support
- 2 x  
  
 97167, 1 Stück  
Plexuskeil
- 2 x  
  
 94646, 1 Stück  
Armlagerungssystem, lateral
- 2 x  
  
 97354, 1 Stück  
Arm Fixiergurt, mit Klett 60 x 5 cm
-   
 97310, 1 Stück  
Körpergurt 2-tlg. KL elekt. ableitf.
-   
 95210, 1 Paar  
Kyra Stirr-up Beinhalter, bis max. 227 kg
-   
 91315 1 Stk. + 92740 2 Stk.  
Edestahlschale mit Stiften



optional:  
92467, 1 Paar  
Beinhalter inkl. Pads  
+ 93941, 1 Stück  
Kloben

EINSATZGEBIET: BRUST

# LX40



## Angewandtes Zubehör



95205, 1 Stück  
Supine Head Support



94646, 1 Stück  
Armlagerungssystem, lateral



97354, 1 Stück  
Arm Fixiergurt, mit Klett 60 x 5 cm



97088, 1 Stück  
Halbrolle, 500 x 180 x 90 mm



92051, 1 Paar  
Comfort Skin Heel Supports



92412, 1 Stück  
Fußteilverlängerung, 554 x 30 x 255 mm

## Positionen

Rückenlage

Fowler-Position

Bauchlage

Trendelenburg

Anti-Trendelenburg

Seitenlagerung

Damit der Operateur bestmöglichen Zugang zum Brustbereich des Patienten hat, ist vor allem die Verstellbarkeit der Rückenlehnen des OP-Tisches maßgeblich. Anders als bei OP-Tisch-Modellen älterer Jahrgänge kann das Rückenteil des LX40 bequem elektrisch verstellt werden. So können je nach Vorliebe des operierenden Personals verschiedene Neigungswinkel und Höhen eingestellt werden.

Sie möchten wissen, worauf es bei der **richtigen Patientenlagerung** ankommt? Dann melden Sie sich für einen **Workshop** an. Mehr Infos gibt es auf der Rückseite!



EINSATZGEBIET: OPERATIONEN IN SEITENLAGE  
**LX40**



Angewandtes Zubehör



92425, 1 Stück  
Kopfstütze breit, mit Polster



95205, 1 Stück  
Supine Head Support



94670, 1 Stück  
Armlagerungssystem, vertikal  
Kloben 92103 benötigt



92103, 1 Stück  
Radialstell-Kloben



94646, 1 Stück  
Armlagerungssystem, lateral



2 x

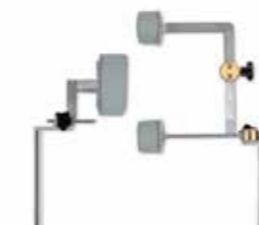
97354, 1 Stück  
Arm Fixiergurt, mit Klett 60 x 5 cm



98008, 1 Stück  
Seitenlagerungskeil  
mit Schulter-Arm-Mulde



98009, 1 Stück  
Halbrolle abgeflacht  
(für SL-Keil Nr. 98008)



99269 Set, 99275 1 Stück  
Hip Fix Hüftstützen und Kloben



99264, 2 Stück  
All-in-one Lagerungshilfe  
Operoll



99277, 1 Stück  
Bumblebee Druckluftpistole  
(passend dazu: Druckluftschlauch 98396)



97310, 1 Stück  
Körpergurt 2-tlg. KL elekt. ableitf.



98007, 1 Stück  
Beinlagerungstunnel für Seitenlage



Positionen

Rückenlage

Fowler-Position

Bauchlage

Trendelenburg

Anti-Trendelenburg

Seitenlagerung

Bei manchen Eingriffen - wie zum Beispiel dem ECRP - stoßen selbst die modernsten OP-Tische an ihre Grenzen, wenn es darum geht, den Tisch so einzustellen, dass der Operateur nicht nur freies Sichtfeld hat, sondern der Patient gleichermaßen auch physisch korrekt gelagert ist. Genau für diesen Fall ist die Produkt-Neuheit Operoll der perfekte Begleiter: diese universell einsetzbare, mehrfach verwendbare aufblasbare Positionierungsrolle wird dabei an entsprechender Stelle unter dem Patienten in entlüfteter Form positioniert, belüftet und bringt den Patienten so in den gewünschten Neigungswinkel. Dieser kann durch Be- und Entlüften jederzeit der Situation angepasst werden. Das Einsatzgebiet der Operoll ist dabei vielseitig: zur Intubation, während eines Nieren-Eingriffs (für den „Nieren-Knick“), für die Schmerztherapie während der Bauchlage oder vielem weiteren. In Ergänzung dazu fixiert das Hip Fix den Hüftbereich des Patienten in Seitenlage und minimiert dank der extra weichen Polsterungen das Risiko von Druckschäden. Zudem ist das aus zwei Teilen bestehende Set individuell an die Körperform des Patienten anpassbar.

EINSATZGEBIET: OPHTHALMOLOGIE

# LX40



## Angewandtes Zubehör



92426, 1 Stück  
2-teilige Kopfstütze



92508, 1 Stück  
Sauerstoffzufuhrhalterung/Narkosebogen



92108, 1 Stück  
Arm- und Beinhalter



92109, 1 Stück  
Abdeckung für Arm- und Beinhalter



97088, 1 Stück  
Halbrolle, 500 x 180 x 90 mm



92051, 1 Paar  
Comfort Skin Heel Supports

## Positionen

Rückenlage

Fowler-Position

Bauchlage

Trendelenburg

Anti-Trendelenburg

Seitenlagerung

Die Augenregion erfordert eine äußerst präzise und empfindliche Vorgehensweise, daher ist es wichtig, dass der OP-Tisch über Verstellmöglichkeiten verfügt, um den Chirurgen bei der Durchführung des Eingriffs optimal zu unterstützen.

Die Position des Kopfes, des Halses und des Körpers des Patienten muss präzise einstellbar sein, um den Zugang zum Auge zu erleichtern. Deswegen ist hier weniger mehr - das Kopfteil ist so konzipiert, dass es den Kopf zwar optimal positioniert, aber dabei gleichzeitig so platzsparend wie möglich am OP-Tisch befestigt wird.

An unserem zweiteiligen Kopfteil können die Bereiche Kopf- und Nackenstütze sowohl separat, als auch synchron verstellt werden.

Sie möchten wissen, worauf es bei der **richtigen Patientenlagerung** ankommt? Dann melden Sie sich für einen **Workshop** an. Mehr Infos gibt es auf der Rückseite!



GRIFFBEREIT AN EINEM ORT  
**ZUBEHÖR**

Viele Anwendungsmöglichkeiten!



Hinweis: Abbildung enthält Zubehör



Alle Zubehörteile, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, müssen Sie **unmittelbar mit Bestellung** der Liege auswählen.

**Zubehör-Wagen**

<b>HINWEIS</b>	mit Normschienen, Aufbewahrungsbox und Halterung für Kopfstützen und Fußteile
<b>ABMESSUNGEN</b>	730 x 720 x 1375 mm
<b>BELASTBARKEIT</b>	75 kg
<b>OPTIONAL DAZU</b>	Halterung für OP-Tisch-Verlängerung (AA21373)
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92402

**Fußplatte inkl. Normschiene, ultraleicht** 

<b>HINWEIS</b>	abnehmbar
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92418

**Abklappbares Beinteil mit bzw. ohne Normschiene** 

<b>HINWEIS</b>	zu 45° abklappbar, abnehmbar
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92408 (ohne Normschiene) 92004 (mit Normschiene an der Seite)

**Split Legs**

<b>BESTEHEND AUS</b>	Beinteil inkl. Normschiene
<b>MAX. BELASTBARKEIT</b>	160 kg
<b>ABMESSUNGEN BEIN-BEREICH</b>	650 x 350 mm (LxB)
<b>ABDUKTIONSVERST.</b>	+25° bis -10°
<b>LITHOTOMIEBEREICH</b>	+30° bis -50°
<b>GESAMTABMESSUNGEN</b>	1.000 x 335 mm (LxB)
<b>OPTIONAL DAZU</b>	Fußstützen (99156, 1 VE = 1 Paar) und Fixiergurt (99155, 1 VE = 1 Paar)
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Paar
<b>ART.-NR.</b>	99217



Hinweis: Abbildung enthält Zubehör



Fußstütze 99156



Alle Zubehörteile, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, müssen Sie **unmittelbar mit Bestellung** der Liege auswählen.

### 30 cm Fußteilverlängerung

<b>BESTEHEND AUS</b>	Fußteilverlängerung inkl. Schiebegriff
<b>HINWEIS</b>	röntgendurchlässig
<b>ABMESSUNGEN</b>	550 x 60 x 313 mm
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92412



### OP-Tisch Verlängerung

<b>HINWEIS</b>	für die Armauflage, röntgendurchlässig
<b>ABMESSUNGEN</b>	685 x 450 x 75 mm
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92307



### Extrabreite Kopfstütze

<b>HINWEIS</b>	mit Polster
<b>ABMESSUNGEN</b>	349 x 600 mm
<b>EINSTELLUNGSWINKEL</b>	+25 bis -30°
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92425



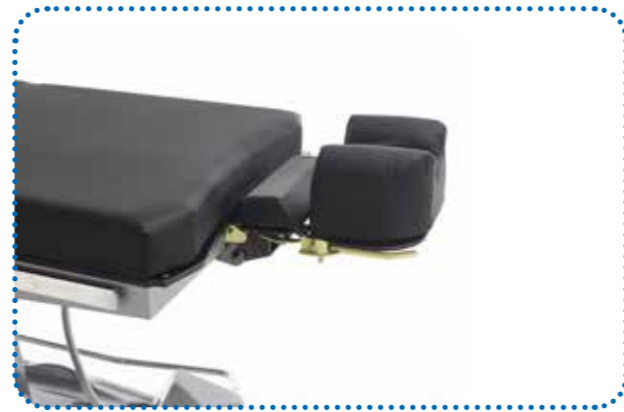
### Urologie/Gynäkologie - Erweiterung

<b>HINWEIS</b>	röntgendurchlässig
<b>ABMESSUNGEN</b>	327 x 600 x 150 mm
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92784



### 2-teilige Kopfstütze

<b>BESTEHEND AUS</b>	gepolstert, mit Mulde und Nackenstütze
<b>HINWEIS</b>	einstellbar, optimal für die Ophthalmologie
<b>ABMESSUNGEN</b>	300 x 270 x 145 mm
<b>EINSTELLUNGSWINKEL</b>	Kopfstütze: -87 bis +45° Nackenstütze: -45 bis +45°
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92426



### Schiebebügel

<b>ANBRINGUNG</b>	am Fußende
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	92419



### Lift-Assist Beach Chair

<b>ANWENDUNGSGEBIET</b>	ideal für Schulter-Operationen
<b>ANBRINGUNG</b>	am Fußende der LX40
<b>HINWEIS</b>	abnehmbare Rückenpaneele verbessern den Zugang zur Eingriffsstelle
<b>BELASTBARKEIT</b>	max. 227 kg
<b>BESTELLMENGE</b>	1 VE = jeweils 1 Stück
<b>ART.-NR.</b>	97256 (Lift-Assist Beach Chair) 97255 (Universal-Kopfpositionierer, ohne Griffe) 97253 (2 Stück, Klemme f. Lift Assist Beach Chair)



### Ersatz-Matratze (Einzel-Bereiche oder Set)

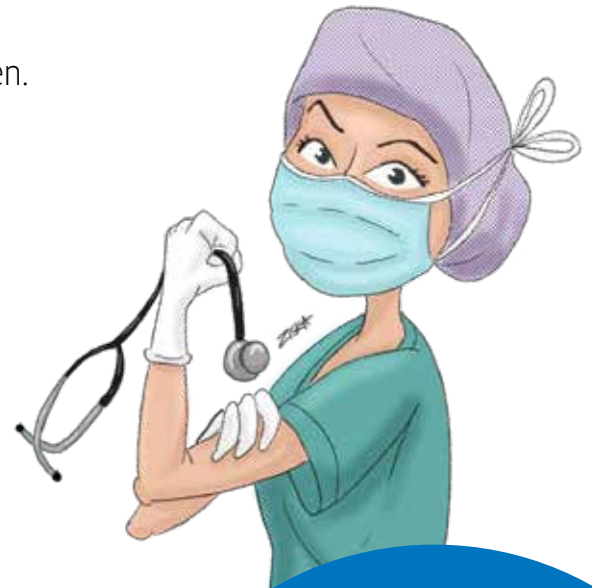
<b>BESTELLMENGE</b>	Einzel-Bereiche 1 VE = 1 Stück Komplettset 1 VE = 1 Set
<b>ART.-NR.</b>	① 92303-H (für das Kopfteil) ② 92440 (für das Mittelteil) ③ 92470 (für das Fußteil) ④ 92303 (Komplettset)



Sie sind als Pflegepersonal im OP tätig und möchten alles Wissenswerte über die korrekte Positionierung des Patienten erfahren?

Dann sind Sie hier genau richtig! Ob in der Rücken-, Seiten-, Bauch- oder Steinschnittlage - in diesem Workshop lernen Sie hilfreiche Tipps und Tricks für den Alltag.

Und das Beste: Es werden dafür **8 Fortbildungspunkte** vergeben.



## WIR KÖNNEN WORKSHOPS UND NOCH MEHR!



Berufsschuhe



Ambulante OP-Tische



Medizinische Verbrauchsgüter



Funktionswagen



Hygiene-Hilfsmittel



Pflege- und Transportstühle



Medizinische Liegen



Stirnlampen

...auch online unter [www.nordiska.de](https://www.nordiska.de)

**Melden Sie sich bei uns!**  
Wir schicken Ihnen gerne  
das passende Info- und  
Katalogmaterial zu.  
**Individuell zugeschnitten**  
auf Ihre Anfrage.

Im Vertrieb durch: